

Forschung für Arbeit und Gesundheit

Die BAuA ist eine Ressortforschungseinrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales. Sie betreibt Forschung, berät die Politik und fördert den Wissenstransfer im Themenfeld Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit. Zudem erfüllt die Einrichtung hoheitliche Aufgaben im Chemikalienrecht und bei der Produktsicherheit. An den Standorten Dortmund, Berlin und Dresden sowie in der Außenstelle Chemnitz arbeiten über 700 Beschäftigte.

:DASA Arbeitswelt Ausstellung

Die DASA Arbeitswelt Ausstellung präsentiert - erlebnishaft und interaktiv- auf 13.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche Arbeitswelten von gestern, heute und morgen. Sie ist die ständige bildungsaktive Einrichtung der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin und informiert die Öffentlichkeit über die Arbeitswelt, ihren Stellenwert für Individuum und Gesellschaft sowie über die Bedeutung menschengerechter Gestaltung der Arbeit. Jährlich besuchen die DASA mehr als 185.000 Menschen in der Dauerausstellung, Wechselausstellungen und Veranstaltungen.

Die **DASA** sucht zur Unterstützung **einer umfassenden Ausstellungsevaluation** zum **01.11.2019**

drei studentische Hilfskräfte (w/m/d)

- **bis EntgeltGr 3 TVöD**
- **teilzeit, 12 Std./Woche**
- **befristet bis 30.06.2020**

Ihre Aufgaben:

Die DASA zeigt ab Ende Oktober 2019 eine neue Wechselausstellung mit dem Titel „Pia sagt Lebewohl. Eine Ausstellung über die Arbeit mit Tod und Trauer“. Die Ausstellung bedient sich der Vermittlungsmethode „Storytelling“ und erzählt eine zusammenhängende fiktive Geschichte. Ziel des Storytelling-Ansatzes ist es, den Besucherinnen und Besuchern den Zugang zu den abstrakten Ausstellungsthemen Tod, Sterben und Trauer zu erleichtern. Inwieweit das gelingt, soll evaluiert werden.

Sie unterstützen die Projektleitung bei verschiedenen Methoden, die das Besuchsverhalten und die Ausstellungsrezeption untersuchen.

Dazu gehören:

- Unterstützung bei Interviews und teilnehmenden Beobachtungen
 - Vorbereitung der Interviewräume
 - Bereitstellung von technischen Materialien
 - Auswahl der Interviewpartner*innen nach Quotenplan
 - Aufklärung und Betreuung der Interviewpartner*innen
 - Transkribieren von Audiomaterial
- Durchführung der schriftlichen Besucherbefragung
 - technische Betreuung der Befragungsstationen
 - Ansprache der Besucher*innen für die Teilnahme an der Befragung
 - Betreuung der Besucher*innen bei technischen oder inhaltlichen Fragen am Terminal
 - Aufbereitung des Datenmaterials
 - Datenauswertung mit Hilfe deskriptiver Statistik (Excel)
- Durchführung von nicht-teilnehmenden Beobachtungen in der Ausstellung
 - Auswahl der Besucher*innen nach Quotenplan
 - Durchführung von Besucherbeobachtungen (Beobachtungsprotokoll)
 - Nachbereitung und Reflexion der Beobachtungen (Forschungstagebuch)
 - Aufbereitung des Datenmaterials

Ihr Profil:

- Sie sind an einer deutschen Hochschule eingeschrieben und studieren Kultur- oder Sozialwissenschaften, Pädagogik, Kunstvermittlung, Museologie, Geschichte oder vergleichbare Fächer
- Sie studieren mindestens im dritten Semester und haben bereits erste praktische Erfahrungen im Umgang mit quantitativen und qualitativen Forschungsdaten
- Sie sind kommunikationsstark und übernehmen gerne Verantwortung
- Sie arbeiten zuverlässig und lösungsorientiert
- Sie sind bereit, regelmäßig auch am Wochenende zu arbeiten

Wir bieten:

- abwechslungsreiche Tätigkeit in einem multidisziplinären Team
- gutes Arbeitsklima in teamorientierten Strukturen
- eine engagierte Personalentwicklung mit bedarfsgerechten Qualifizierungsmöglichkeiten
- Möglichkeiten berufliche und familiäre Interessen miteinander zu vereinbaren
- ein engagiertes betriebliches Gesundheitsmanagement

Die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin hat sich die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern zum Ziel gesetzt.

Begrüßt werden zudem Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Interesse geweckt?

Dann überzeugen Sie uns mit Ihrer aussagekräftigen Bewerbung **bis zum 30.09.2019** unter Angabe des Kennworts „Evaluation“, die Sie als zusammenhängende PDF-Datei an glaue.ria@baua.bund.de senden.

Bei fachlichen Fragen und zum Verfahren können Sie sich gerne an Frau Glaue, Tel. 0231/9071-2191 wenden.

Weitere Informationen finden Sie unter www.baua.de.